

Germany-Munich: Market research services

OJ S 179/2023 18/09/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH (BEG)

Postal address: Boschetsrieder Str. 69

Town: München

NUTS code: DE2 Bayern

Postal code: 81379

Country: Germany

E-mail: ausschreibung@bahnland-bayern.de

Telephone: +49 89/748825-765

Internet address(es):

Main address: <https://beg.bahnland-bayern.de/de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E63962213>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E63962213>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Other activity: Aufgabenträger Schienenpersonennahverkehr

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Qualitätsmesssystem für den bayerischen SPNV

II.1.2. Main CPV code

79310000 Market research services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand der Ausschreibung ist das Qualitätsmesssystem (QMS) im bayerischen Schienenpersonennahverkehr (SPNV). Das QMS ist ein etabliertes Qualitätsprüfinstrument, mit dem die von der BEG beauftragten Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) hinsichtlich ihrer Servicequalität innerhalb der jeweiligen Verkehrsnetze getestet werden. Es umfasst offene und verdeckte Tests sowie Fahrgastbefragungen.

Erhebungen erfolgen in den Zügen; zudem gibt es Bausteine für die Bereiche Vertrieb, Beschwerdemanagement, Servicepersonal am Bahnsteig (nur bei der S-Bahn München) sowie Stationen. Für alle Bausteine sind Erhebungsbögen, Leitfäden für die Tester, Schwellenwerte und Messgrößen vorhanden.

Alle Erhebungsdaten müssen in einer geeigneten Datenbank aufbereitet, gesammelt, archiviert und samt Auswertungsfunktion der BEG und den EVU zur Verfügung gestellt werden.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 11 790 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Ausschreibung ist das Qualitätsmesssystem (QMS) im bayerischen Schienenpersonennahverkehr (SPNV).

Gegenstand der Ausschreibung ist das Qualitätsmesssystem (QMS) im bayerischen SPNV. Das QMS ist ein etabliertes Qualitätsprüfinstrument, mit dem die von der BEG beauftragten Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) hinsichtlich ihrer Servicequalität innerhalb der jeweiligen Verkehrsnetze getestet werden. Es umfasst offene und verdeckte Tests sowie Fahrgastbefragungen.

Erhebungen erfolgen in den Zügen; zudem gibt es Bausteine für die Bereiche Vertrieb, Beschwerdemanagement, Servicepersonal am Bahnsteig (nur bei der S-Bahn München) sowie Stationen. Für alle Bausteine sind Erhebungsbögen, Leitfäden für die Tester, Schwellenwerte und Messgrößen vorhanden.

Alle Erhebungsdaten müssen in einer geeigneten Datenbank aufbereitet, gesammelt, archiviert und samt Auswertungsfunktion der BEG und den EVU zur Verfügung gestellt werden.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 11 790 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 31/12/2033

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Für die offenen Tests an Stationen sind aufgrund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel im Angebot drei Optionen anzubieten:

- Option 1: Jede Station in Bayern einmal pro Quartal testen.
- Option 2: Jede Station einmal innerhalb eines Zeitraums von zwei Jahren testen. Der Turnus wiederholt sich nach dem Zeitraum von zwei Jahren.
- Option 3: Gar keine Stationstests.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Der Bieter hat mit seinem Angebot einen Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister – sofern eine Registerpflicht besteht – nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bieter ansässig ist, vorzulegen, der nicht älter als 3 Monate zum Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote ist. Zulässig sind auch Ausdrücke aus dem elektronischen Handelsregister (www.handelsregister.de). Dabei ist der "aktuelle Ausdruck" (AD) mit einem Überblick über alle derzeit gültigen Eintragungen oder der "chronologische Ausdruck" (CD) mit allen Daten ab Umstellung auf elektronische Registerführung zu wählen. Ausländische Teilnehmer haben eine gleichwertige Bescheinigung des Herkunftslandes in amtlich beglaubigter Form vorzulegen.

Bei Angeboten von Bietergemeinschaften ist der vorgenannte Nachweis für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit eines Bieters ist als gewährleistet anzusehen, wenn der Bieter nach Einschätzung des Auftraggebers für die ordnungsgemäße Durchführung der ausgeschriebenen Leistung über ausreichende wirtschaftliche und finanzielle Mittel verfügt.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Bieter haben die folgenden Mindestanforderungen zu erfüllen:

Als Mindestanforderung für den Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist für das letzte abgeschlossene Geschäftsjahr ein Umsatz in Höhe von mindestens 1.000.000,- € ohne USt. gefordert.

Zum Nachweis der Erfüllung der vorstehenden Anforderung hat der Bieter im Rahmen einer Eigenerklärung seinen Gesamtumsatz im letzten vor der Abgabe des Angebots abgeschlossenen Geschäftsjahr anzugeben und mit dem Angebot vorzulegen. Für die Eigenerklärung ist das Formblatt FB 2 zu verwenden, das unter der unter Ziffer VI.3) Nr. 2) genannten Internetseite (<https://www.subreport-elvis.de/E63962213>) erhältlich ist.

Bei Angeboten von Bietergemeinschaften ist das Formblatt für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. Bei der Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit der Bietergemeinschaft ist es ausreichend, wenn der vorgenannte Mindestumsatz in der Summe der Bietergemeinschaftsmitglieder erfüllt wird. Das muss aus den vorgelegten Unterlagen hervorgehen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Bieter verfügt über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit, wenn anzunehmen ist, dass er über die spezifischen Kenntnisse verfügt, die erforderlich sind, um die zu beauftragenden Leistungen zu erbringen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Bieter muss nach ISO 9001 und zudem entweder nach ISO 20252 oder nach EN 13816 zertifiziert sein.

Der Bieter muss über insgesamt mindestens eine geeignete Referenz über vergleichbare Leistungen aus den letzten drei Jahren vor dieser Ausschreibung verfügen. Eine Leistung ist vergleichbar mit den hier zu beauftragenden Leistungen, wenn sie folgende Kriterien erfüllt: Vergleichbar sind Referenzleistungen, in denen Tests zur Servicequalität, zur Bestimmung der Dienstleistungsqualität sowie der damit verbundenen Kontrolle von Anbietern im Verkehrssektor durch deren jeweiligen Auftraggeber durchgeführt wurden oder werden. Die Referenzen sind im Rahmen einer Eigenerklärung zu beschreiben. Anzugeben sind darin jeweils mindestens:

- der jeweilige Auftraggeber
- die jeweils erbrachten Leistungen
- der zeitliche Umfang des Auftrags
- die Anzahl und der Ort der durchgeführten Tests
- Angaben zur Rekrutierung, Anzahl und Beschäftigungsform der eingesetzten Tester /Interviewer

Die Vorlage von Referenzschreiben früherer Auftraggeber ist nicht erforderlich.

In der Eigenerklärung können über die geforderte Mindestanzahl an Referenzen hinaus weitere Referenzen angegeben und beschrieben werden.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2.

Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 17/10/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 21/12/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 17/10/2023 Local time: 12:45

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: yes

VI.3. Additional information

1) Der Auftraggeber stellt die (ggf. fortgeschriebenen) Vergabeunterlagen sowie die Bewerberinformationen über die in Ziffer I.3) angegebene Vergabeplattform im Internet gemäß § 41 Absatz 1 VgV unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt zum Abruf zur Verfügung, ohne dass eine vorherige Registrierung erforderlich ist. Aus der Möglichkeit des registrierungsfreien Unterlagenabrufs resultiert daher die Pflicht zur selbständigen, eigenverantwortlichen Information über etwaige Änderungen der Vergabeunterlagen oder die Bereitstellung zusätzlicher Informationen. Eine automatische Benachrichtigung über Änderungen erfolgt nur an registrierte Bieter.

2) Der Bieter hat mit seinem Angebot eine Eigenerklärung darüber abzugeben, ob für ihn Ausschlussgründe nach § 19 des Mindestlohngesetzes, § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtgesetzes, § 98c des Aufenthaltsgesetzes oder nach den §§ 123 und 124 GWB vorliegen. Bieter, bei denen Ausschlussgründe nach den §§ 123, 124 GWB vorliegen, haben außerdem eine Erklärung darüber abzugeben, ob - und wenn ja, welche - Maßnahmen zur Selbstreinigung gemäß § 125 GWB der jeweilige Bieter ergriffen hat. Für diese Erklärung ist das Formblatt FB 1, das unter der unter Ziffer VI.3) Nr. 2) genannten Internetseite (<https://www.subreport-elvis.de/E63962213>) erhältlich ist, auszufüllen.

Bei Angeboten von Bietergemeinschaften ist dieses Formblatt von jedem einzelnen Mitglied der Bietergemeinschaft auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Beruft sich ein Bieter zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen oder technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf einen Dritten, ist dieses Formblatt zu den Fragen 2 und 3 (und ggf. 4 und 5) auch bezogen auf den Dritten auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

3) Gemäß Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, in der Fassung des Art. 1 Zif. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 darf der Zuschlag nicht an Personen oder Unternehmen erteilt werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne dieser Vorschrift aufweisen, soweit diese unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftreten oder mittelbar mit mehr als 10 % gemessen am Auftragswert als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises beteiligt sind.

Einzelheiten sind der Anlage „Eigenerklärung zu Russlandsanktionen“ zu entnehmen, die unter der unter Ziffer VI.3) Nr. 2) genannten Internetseite (<https://www.subreport-elvis.de/E63962213>) erhältlich ist und die dem Angebot ausgefüllt beizufügen ist.
Bei Angeboten von Bietergemeinschaften ist diese Erklärung für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern
Town: München
Postal code: 80534
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telephone: +49 8921762411
Fax: +49 8921762847
Internet address: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/behoerde/mittelinstanz/vergabekammer/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es wird auf die Voraussetzungen zur Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB hingewiesen. Dieser lautet wie folgt:

"Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/09/2023